



„Musizieren ist für mich maximale Leidenschaft und Intensität.“

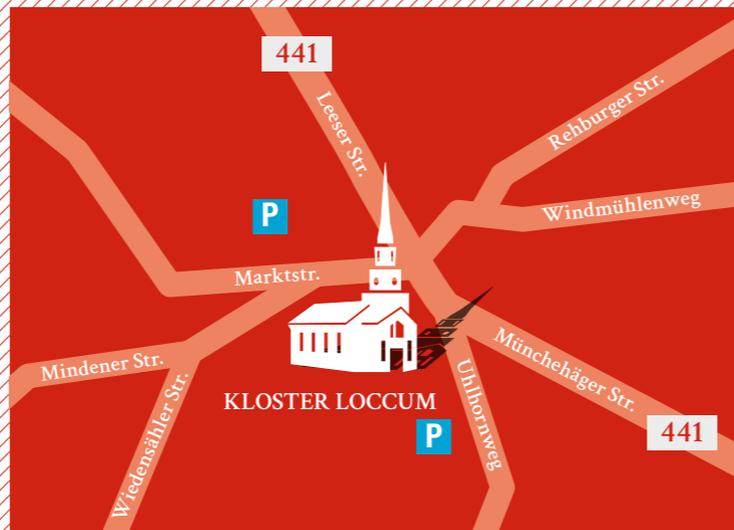
MARTIN GRUBINGER

NDR kultur

KULTURPARTNER DES
KLOSTER KLANG FESTIVAL LOCCUM

UKW-Frequenzen unter ndr.de/ndrkultur, im Digitalradio über DAB-

Hören und genießen



Parkmöglichkeiten

Auf dem Klostergelände steht kein Parkraum zur Verfügung. Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Parkplätze.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Fahrpläne von VLN (Verkehrsgesellschaft Landkreis Nienburg) und RegioBus finden Sie unter:
www.vln-nienburg.de oder www.regiobus.de

Kartenvorverkauf

Alle Kartenpreise zzgl. 10% VVK-Gebühr und 1 € Ticketgebühr im Internet unter: www.reservix.de oder rufen Sie uns an: 057 66-941 575

Kulturpartner **NDRkultur**



Kloster Loccum

Im Kloster 2, 31547 Rehburg-Loccum
Tel.: 057 66-941 575
Fax: 057 66-941 8573
E-Mail: festival@kloster-loccum.de
www.klosterklangfestival.de



KLOSTER KLANG FESTIVAL LOCCUM

PROGRAMM 2017
07. – 31. Oktober

www.klosterklangfestival.de



Martin Luther konnte höchst wütend werden, wenn die Leute seine Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“, aus dem Jahr 1520 zur Rechtfertigung politischer Willkür missbrauchten. Sie hatten nichts gelesen und schon gar nichts begriffen. Die Freiheit eines Christenmenschen ist die innere Befreiung zu einem Gottvertrauen, das den Menschen frei macht zu unegoistischen, menschenfreundlichen und vernünftigen Taten. Also ist menschliches Handeln, das aus der inneren Freiheit eines Christenmenschen stammt, immer Wirken auf einer Baustelle, einem Versuchsfeld. Diese Freiheit ist auch immer Bestandteil konstruktiver Diskussionen darüber, was jeweils zu tun und zu lassen ist. Das KlosterKlangFestival Loccum 2017 wagt sich unter der Überschrift „Baustelle Befreiung“ zum Ende des großen Reformationsjahres an zentrale Themen, wie Krieg und Frieden, Gleichstellung oder Freiheit, Sicherheitsverlangen und Freiheitsforderungen.

Wir freuen uns auf internationale Ausnahmekünstler, kreative Denker und Vordenker, auf besondere Begegnungen und Momente und auf Sie, verehrte Gäste. Herzlich willkommen zum 3. KlosterKlangFestival in der Stiftskirche des Klosters Loccum.

Ihr 

Horst Hirschler (Abt zu Loccum)

PROGRAMM 07. – 31. Oktober 2017 in der Stiftskirche des Klosters Loccum



07.10.2017 | 18:30 Uhr | Eintritt 10 €
Borders and beyond
Pastor Arend de Vries im Gespräch mit Wolf Böwig, Kriegsberichterstatter und Kulturpreisträger 2016, Bettina Pahn, Sopran - Joachim Held, Laute

Wir haben den Krieg nicht beseitigt, auch nicht dadurch, dass wir uns seine Schrecken immer wieder vor Augen führen. Mit Wolf Böwig kommt nun ein renommierter Kriegsberichterstatter nach Loccum

und mit Bettina Pahn und Joachim Held zwei gefeierte Musiker und Echopreisträger. Ein Wechselspiel zwischen Wort und Musik als Grenzgang zwischen den Fronten.

08.10.2017 | 11:30 Uhr | Eintritt frei
Orgelmatinee
Mauricio Salerno (Mailand)



Der Mailänder Organist Mauricio Salerno zeigt mit seinem Programm, wie der deutsche Barock in der Musik sich immer wieder der katholischen Stilikonvention annimmt und damit einen visionären Bogen zwischen zunächst Getrenntem schafft - ganz ohne Krieg und Auseinandersetzung.



08.10.2017 | 17:30 Uhr | Eintritt 15 €
Bellum spirituale
Ingenium Ensemble

Ein außergewöhnlicher A-cappella Abend um den geistlichen Krieg, das Ringen zwischen Tugend und Laster, als Kampf zwischen Himmel und Hölle.



14.10.2017 | 18:30 Uhr | Eintritt 10 €
Relikte 2017
Ensemble „Hymnus 2017“

Ob Friedensverträge, Beschlüsse, Verabredungen oder Beiträge. „Relikte 2017“ ist eine in Worte und Klänge gefasste Projektion auf unsere aktuelle Welt, die sich ihrer Ideale und Ziele bewusst ist, sie aber nicht zu erreichen im Stande scheint.

15.10.2017 | 11:30 Uhr | Eintritt frei
Orgelmatinee

Wolfgang Zerer (Hamburg): Vaterunser im Himmelreich - Kompositionen von Steigleder, Bach, Mendelssohn Bartholdy u.a.

„Vaterunser im Himmelreich“ Luthers zentrale Gebet der Christenheit hat immer wieder Komponisten angeregt sich der Funktion der Orgelmusik zu vergewissern. Eine musikalische Suche nach einer zentralen Frage: Kann die Orgelmusik beten?



15.10.2017 | 17:30 Uhr | Eintritt 15 €
In memoriam Dietrich Bonhoeffer
Musica assoluta, Stella Jürgensen
Leitung: Thorsten Encke



„In memoriam Dietrich Bonhoeffer“ 500 Jahre nach dem Thesenanschlag erinnert das Werk an Bonhoeffers unerschrockenen Kampf für ein freiheitliches, eigenverantwortliches Leben. Basierend auf persönlichen Texten, Gedichten und Briefen.

21.10.2017 | 18:30 Uhr | Eintritt frei
„Ob Mann, ob Weib, ob Herr, noch Knecht, ob Freund, ob Fremder ...“
Disputation mit Dr. Petra Bahr, Cornelia Rundt, Prof. Dr. Oskar Negt
Mod. Stefan Lohr

Die Gleichstellung von Mann und Frau, von Menschen unterschiedlicher Ethnien oder die Gleichberechtigung der Religionen gehören noch immer nicht zu den Selbstverständlichkeiten in unserer Gesellschaft. Warum eigentlich?



22.10.2017 | 11:30 Uhr | Eintritt 15 €
Orgelmatinee | Bachs Lutherbild
Prof. Dr. Hans Bäbeler

Hans Bäbeler präsentiert einen faszinierenden Blick auf Martin Luther durch die Augen und das musikalische Genie von Johann Sebastian Bach.



22.10.2017 | 17:30 Uhr | Eintritt 15 €
Luther in Bach
Jonas Bylund + Posaunenklasse, Jeroen Berwaert + Trompetenklasse, Hans Bäbeler (Orgel)

Ein Konzert als Verschmelzungsprozess von Glaubenslehre und Musik und von zwei elementaren Klangfarben der traditionellen Kirchenmusik: Der virtuosen Kirchenmusik: Der virtuosen Begegnung von Orgel und Blech.



28.10.2017 | 18:30 Uhr
Eintritt frei
Freiheit
Disputation, Prof. Dr. Harald Welzer, Prof. Dr. Gerhard Wegner, Moderation Reinhard Bingener



Wo liegen fast 500 Jahre nach Luthers Denkschrift über die Freiheit des Christenmenschen die gesellschaftlichen Gefahren, die diese Freiheit gefährden?

29.10.2017 | 11:30 Uhr | Eintritt frei
Orgelmatinee | J. S. Bach: „Die Kunst der Fuge“
BWV 1080, Istvan Ella (Budapest)

Bachs „Die Kunst der Fuge“ ist nur fragmentarisch überliefert und damit vielleicht ein bewusst gestelltes Rätsel des Meisters, dessen Auflösung immer wieder neu demonstriert werden muss.



29.10.2017 | 17:30 Uhr | Eintritt 15 €
„Prediger - Politiker - Privatmensch“
Martin Luther - Ein Crossover Projekt zum 500. Jahrestag der Reformation
Flautando Köln | Gäste: Stefan Bauer (Vibes, Komposition), Torsten Müller (Perkussion)

Luther predigend, politisch und privat. Drei Szenen, die die komplexe Persönlichkeit des Reformators eindrucksvoll in Wort und Musik und durch dieses int. Spitzenensemble beleuchten.

31.10.2017 | 19:00 Uhr |
Eintritt frei
Zum Reformationstag
Was bedeutet die Reformation für mein Leben?

Statt des traditionellen Reformationstheaters der Pastorinnen und Pastoren des Kirchenkreises Stolzenau-Loccum, wird es diesmal ganz persönlich. Jede und Jeder einzelne berichtet über die Erfahrungen mit Martin Luther, seine Gedanken, sein Verhalten, seinen Dissens.